

NIEDERSCHRIFT
über die Haupt- und Finanzausschusssitzung (öffentlich)
am Mittwoch, den 24.01.2024
im großen Sitzungssaal des Rathauses Elsenfeld

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 19:30 Uhr

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzender

Herr Kai Hohmann

Ausschussmitglieder

Herr Zaki Amhaz
Frau Anna Becker
Herr Andreas Hohm
Herr Thorsten Koch
Herr Heribert Luxem
Herr Berthold Oberle
Frau Carmen Stripp

Schriftführer

Herr Thorsten May

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Vorberatung über Änderung der Gebührenordnung für die Turnhalle in Rück - Schippach
2. Vorberatung über Änderung der Gebührenordnung für die Eichelsberghalle in Eichelsbach

Bürgermeister Hohmann begrüßte die Anwesenden und eröffnete die Sitzung um 18:00 Uhr.

Öffentlicher Teil

1. Vorberatung über Änderung der Gebührenordnung für die Turnhalle in Rück-Schippach

Bürgermeister Kai Hohmann übergab das Wort an Kämmerer Thorsten May mit der Bitte, die Anpassung der Gebührenordnung für die Turnhalle in Rück-Schippach dem Gremium vorzustellen. Herr May führte aus, dass die letzte Anpassung der Gebühren bereits mehr als 20 Jahre zurückliegt und dass seit diesem Zeitpunkt die Unterhalts- und Betriebskosten merklich gestiegen sind.

Er führte weiter aus, dass in der Turnhalle in Rück-Schippach im Jahr 2024 zwei größere Maßnahmen durchgeführt werden. Dies sind die Erneuerung des Hallenbodens und die in einer früheren Sitzung beschlossene Anschaffung und Einbau einer neuen Glas- und Geschirrspülmaschine. Deshalb sei aus finanzieller Sicht eine Anpassung der Gebühren notwendig, um die gestiegenen Kosten zumindest ansatzweise in den zu erhebenden Gebühren zu spiegeln.

Da dem Gremium ebenfalls der Vorschlag zur Änderung der Gebührenordnung für die Eichelsberghalle in Eichelsbach (TOP 2) vorlag, machte Bürgermeister Kai Hohmann den Vorschlag, beide Tagesordnungspunkte gemeinschaftlich zu behandeln. Der Vorschlag von Bürgermeister Hohmann wurde vom Gremium akzeptiert, weshalb in der folgenden Diskussion beide Gebührenordnungen gemeinschaftlich diskutiert wurden. Nach den finalen Ausführungen durch Kämmerer Thorsten May für beide Objekte, die Turnhalle in Rück-Schippach und die Eichelsberghalle in Eichelsbach, eröffnete Bürgermeister Hohmann die Diskussion im Plenum.

Marktgemeinderat Andreas Hohm fragte, inwieweit die Reinigung nach einer Veranstaltung in den Hallen geregelt sei. Bürgermeister Kai Hohmann antwortete, dass die Endreinigung dem Mieter obliegt, jedoch eine Qualitätskontrolle der Reinigung durch den Markt Elsenfeld erfolgt. Daraufhin machte Marktgemeinderat Zaki Amhaz den Vorschlag, dass der Markt Elsenfeld künftig den Mietern die Reinigungsmittel für den Hallenboden in Rück-Schippach zur Verfügung stellen soll, um zu vermeiden, dass der Hallenboden durch falsche Reinigung durch die Mieter geschädigt wird. Bürgermeister Kai Hohmann erwiderte, dass die Verwaltung dies prüfen und als Vorschlag mit aufnehmen wird.

Marktgemeinderat Heribert Luxem machte den Vorschlag, dass im Zuge der Erneuerung des Hallenbodens und des künftigen Heizungsaustausches in der Schule Rück-Schippach, eine Überprüfung auf vorbereitende Arbeiten durchgeführt wird, wenn der Hallenboden wegen des Austausches ohnehin vorübergehend entfernt sei. Bürgermeister Kai Hohmann antwortete Marktgemeinderat Heribert Luxem, dass man die Anregung an das Bauamt weitergeben werde.

Marktgemeinderätin Anna Becker fragte nach, ob die Verwaltung bereits geprüft hatte, ob für den Hallenboden ein zusätzlicher Schutz bezüglich der Abnutzung benötigt wird. Bürgermeister Kai Hohmann entgegnete ihr, dass man dies ebenfalls zur Beantwortung an das Bauamt weitergeben werde.

Marktgemeinderätin Carmen Stripp merkte an, dass in Eichelsbach, im Gegensatz zu Rück-Schippach, zwischen der Nutzung durch Elsenfelder-Mieter und Nicht-Elsenfelder-Mietern unterschieden werde. Nach ihrer Meinung sollte man dies in Rück-Schippach ebenfalls integrieren. Ferner machte sie den Vorschlag, beide Gebührenordnungen in eine gemeinschaftliche zusammenzufassen. Bürgermeister Kai Hohmann antwortete ihr, dass dies historisch gewachsen sei, jedoch die Zusammenführung der Gebührenordnungen in eine gemeinschaftliche zur finalen Genehmigung im Marktgemeinderat geprüft werden könne.

Des Weiteren machte Marktgemeinderätin Carmen Stripp den Vorschlag, die Küchennutzung, sowohl für die Eichelsberghalle als auch für die Turnhalle in Rück-Schippach, auf 70 € für Elsenfelder Mieter und 120 € für Nicht-Elsenfelder Mieter festzulegen. Bürgermeister Kai Hohmann antwortete, dass man dies im Zuge der noch durch den Marktgemeinderat zu genehmigender Zusammenlegung integrieren werde.

Nachdem es keine weiteren Fragen und Anregungen aus dem Plenum gab, stellte Bürgermeister Kai Hohmann die Beschlussvorschläge für beide Einrichtungen zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss fasste den **einstimmigen Empfehlungsbeschluss**, den Vorschlag der Verwaltung zur Änderung für die Turnhalle in Rück-Schippach als auch die Eichelsberghalle in Eichelsbach dem Marktgemeinderat zur finalen Genehmigung vorzustellen.

Des Weiteren **beschloss** der Haupt- und Finanzausschuss ebenfalls **einstimmig**, die beiden Gebührenordnungen künftig in eine gemeinschaftliche Gebührenordnung für beide Hallen zusammenzufassen.

Ja 8 Nein 0

2. Vorberatung über Änderung der Gebührenordnung für die Eichelsberghalle in Eichelsbach

Der Inhalt der Diskussion wurde wegen gemeinschaftlicher Behandlung unter dem Tagesordnungspunkt 1 behandelt.

Beschlossen Ja 8 Nein 0

Der öffentliche Teil der Haupt- und Finanzausschusssitzung war um 18:30 Uhr beendet.

Elsenfeld, den 21.02.2024

Kai Hohmann
Erster Bürgermeister

Thorsten May
Schriftführung